

# SIMPLICISSIMUS

Liebsgabenabgabe

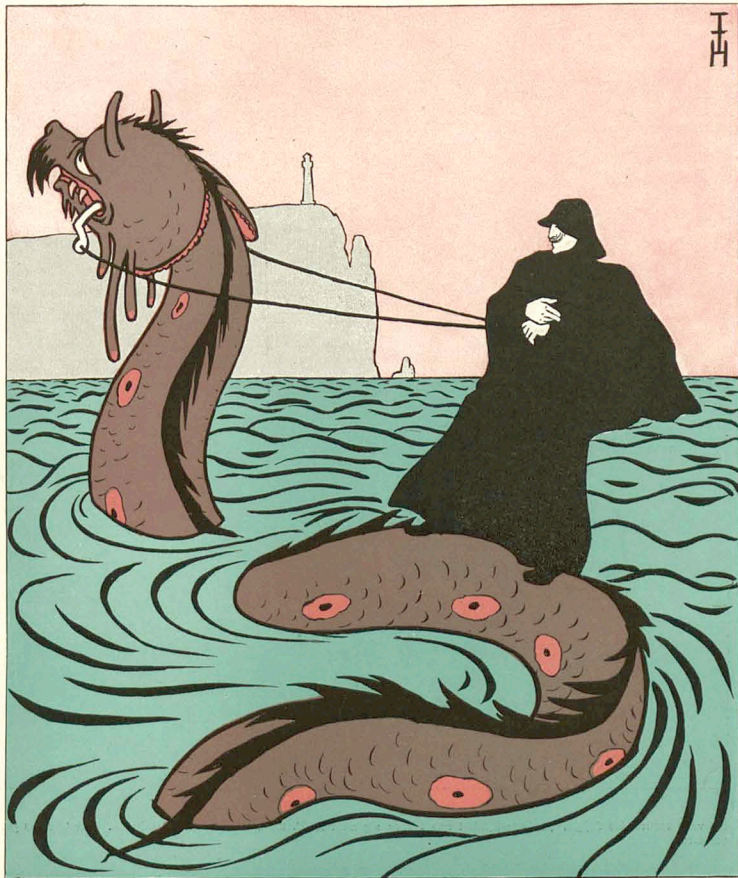
Herausgeber: Albert Langen

Abonnement halbjährlich 15 Mark

(Alle Rechte vorbehalten)

## Zeitungsphantasien

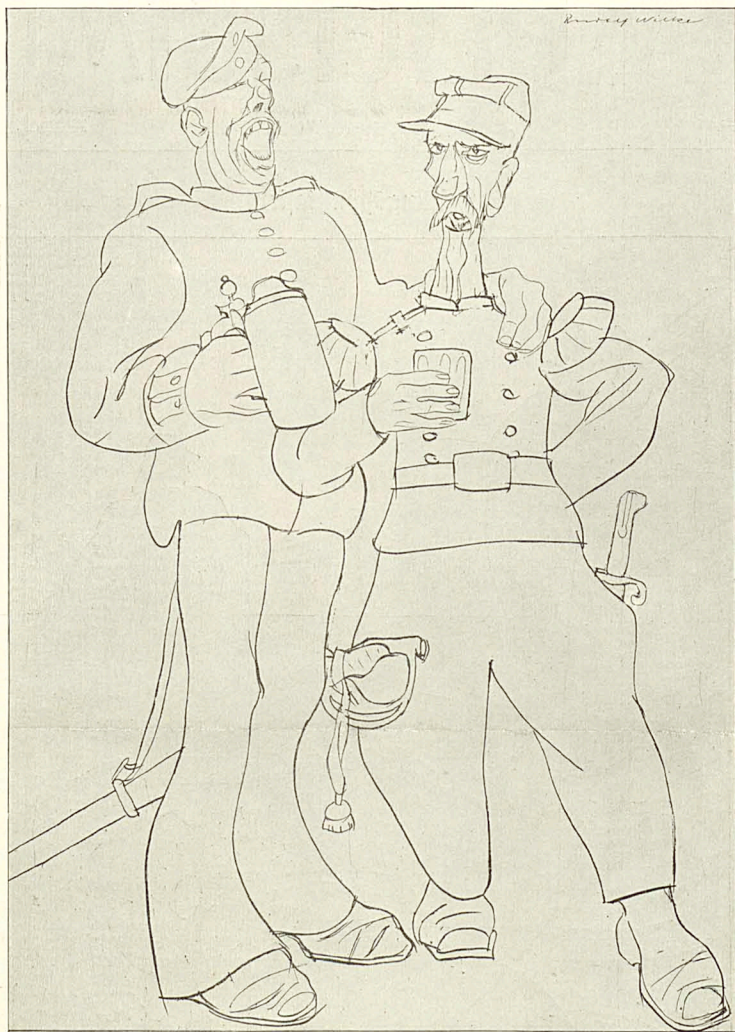
(Zeichnung von Th. Th. Seine)



Während der Hundstage pflegt in den überflügten Spalten der Zeitungen die Seeschlange aufzutauhen. Neben ihr finden wir jetzt häufig die Nachricht, daß der Kaiser den König Eduard besuchen will. Wir erwarten demnächst zu lesen, daß der Kaiser auf der Seeschlange nach England reisen wird.

## Draftische Friedensarbeit

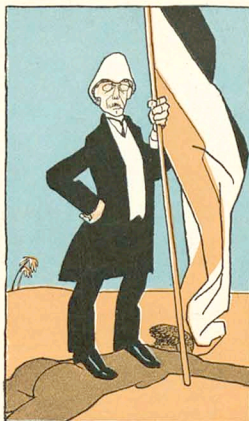
Zeichnung von Hubert Witte



„Je vous assure, die Offizier' sind angeführert und können nig mehr mach', wenn wir die Arbeit einstellen. Wir 'aben es gut probiert.“

# Der Prozeß Peters

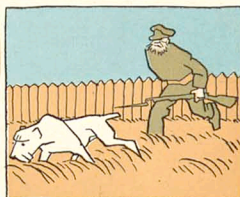
(Zeichnungen von O. Gutbrannen)



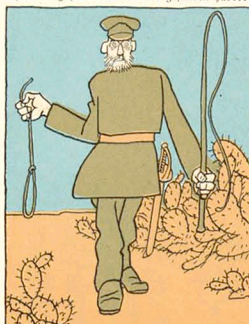
Hier sehen Sie den stillen, ersten Pastorensohn Dr. Karl Peters, welcher am Indischen Ozean jenes unermeßliche Reich gründete, in welchem Deutschland die unvergleichliche Quelle seiner ungeheuren Reichthümer gefunden hat...



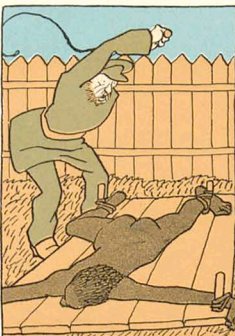
Einstens freilich zeigte sie sich als schwaches Weib und seufzte voller Wollust in den Armen des stillen Pastorensöhnes; aber bald erwachte in ihr der teuflische Haß gegen unser großes Reich am Indischen Ozean,



Aber schon nahte der fürchterbare Vazarette-gehilfe Wiesel, der Schrecken des Malania. Nur er vermochte die Schlange des Klimantsharo aufzulinden mit Hilfe seines Säbnerbundes, welchen man hier ebenfalls abgebildet sieht.



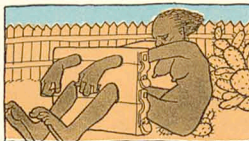
Und hier steht sein Freund, der fürchterbare Vazarettegehilfe Wiesel, der Schrecken Afrikas. Er löst aber jetzt in der Gütenachstraße in München und tut seinen Menschen nichts mehr.



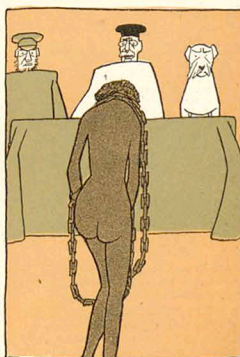
welches sie zu vernichten alsobald beschloß, wobei sie aber noch rechtzeitig erwischt und durch Nienen aus dem heimatischen Niedersee verhindert wurde. Fürchterbar saufte die Peitsche auf den Rücken des entmenschten Scheuquales herab, und jetzt verprügte Jagobia, was deutsche Kraft und deutsche Faust auch in den fernsten Zonen des unerforschten Erdteiles vermögen.

Nichtschonemenger entloß diese blutgierige Hyäne des Äquators in die Labrinthe der Wildnis, und trug ihre scheußlichen Pläne in den tropischen Urwald.

Nicht lange dauerte die gefürchtete Jagd des tapferen Deutschen. Kaum hatte er das Versteck unserer großen Todfeindin entdeckt, so stürzte er sich muthig auf sie und brachte sie, allen Gefahren trotzend, in die Hände seines Herrn, welcher aber von tiefem Mitleid gerührt nicht selbst derjenige sein wollte,



Hier haben wir Jagobia, die Schlange des Klimantsharo, die schrecklichste Feindin Deutschlands.



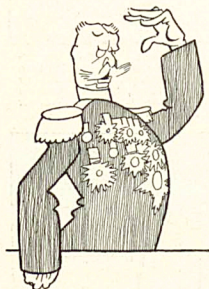
fordern sie jenen gütigen Richtern überließ, welche die scheußliche Hyäne durch einen Strick und den Vazarettegehilfen Wiesel in den besseren Dreck sandten.



Veider fanden sich in Deutschland vaterlandslose Menschen, welche die Ueberwältigung Jagobjas nicht in ihrem vollen Werte erkennen wollten, sondern mit Haß und Verleumdung gegen den Sieger auftraten. Durch diese Nachreden wurde es so dargestellt, als dürfte man das Nilpferd nicht mehr zur Herstellung von Peitschen verwenden.



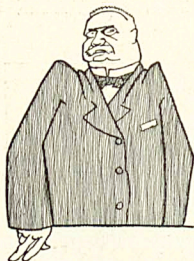
Neger allerdings in gewisser Beziehung Menschen sind, aber nur durch rüchswürdige Bearbeitung in den Werken der Weisheitsmänner unserer Mutter Kirche gelangen. So halten alle Autoritäten des Vaterlandes in treuer Pflichten-Erfüllung zusammen, um die deutsche Fahne von den schmutzigen Flecken der Humanität zu reinigen.



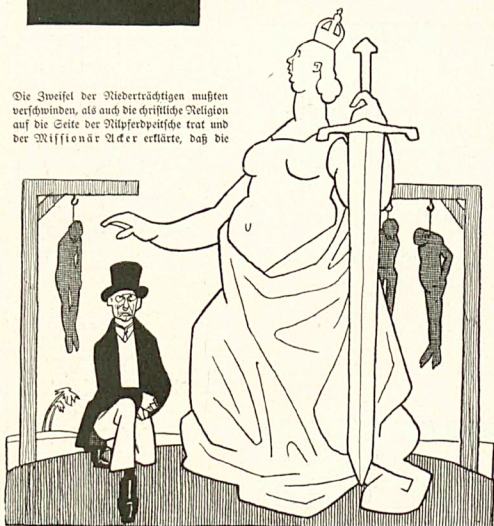
Aber da trat der große General Veiber auf den Plan und tat den Mund so weit auf, daß alle Redenden darin verschwanden und man die preussische Nationalgröße begriff.

Furchtbar wütete er gegen die Neger, und seiner eisernen Soldatenenergie gelang es, die weibliche Natur der Jagobja in den Schatten zu stellen.

Die Zweifel der Niederträchtigen mußten verschwinden, als auch die christliche Religion auf die Seite der Nilpferdpeitsche trat und der Missionär Ader erklärte, daß die



Aber auch die deutsche Wissenschaft leuchtete in der Person des Oberkassars des Weider über die Gesetze des Klimawandels, indem er feststellte, daß eine schwarze Haut nur aus Weizengrün durch Peitschenhiebe plagt, während ihr Veisiger gar nicht davon spürt und die Prozedur nur mit sportlichem Interesse an sich beobachtet.



Germania aber streckt segnend die Hand über ihren großen Postleuten, welcher den furchtbaren Mord seiner Zigaretten ebenso mutig niedertrachte, wie seine wollüstige Vettergenossen Jagobja um auf ihren Weichen das unermessliche Reich am Indischen Ozean aufzurichten.

Es prangen in den Straßen  
Die Reichen auf und ab,  
Das muß mich denken lassen,  
Dass ich kein Geld nicht hab'.

Die Mädchen promenieren  
Sich stolz an mir vorbei,  
Da muß ich es verspüren,  
Wie ich alleine sei.

Ich möchte, Mond und Sterne  
Wär' lauter bares Geld,  
Das hätt' ich wohl so gerne  
Und wär' ein feiner Held.

Das Glück muß andern winken,  
Kommt aber nicht zu mir,  
Kein Geld nicht zum Vertrinken,  
Kein Mädchen zum Pfäffler.

Cudwig Thoma



### Lieber Simplissimus!

Der Münchner Bürger Joseph Schandert get:  
mit seinem kleinen Gehne über Land.  
Durch Wiesen und Felder gegen Darfaching zu.

„Wata!“

„Was?“ fragt Schandert umwirrt.

„Wata, wie hochst denn das Wealm!“

„Ma sagt net, Wealm!“

„Sie gehen weiter.“

„Wata!“

„Was denn scho wieda?“

„Wata, wie sagt ma denn nacha?“

„Ma sagt ... ma sagt ... no so sag halt von mir  
aus, Wealm!“

Im Weinstaurant des Hotels „Zur Vorder-  
füßen west Anstien und freiten über einen Fall,  
den sie im Vormittage erledigt haben.

„Paragraph 123a hätten wir anwenden müssen.“

„sagt der eine.“

„Sie irren, Herr Kollege,“ erwidert der andere.

„Sie fassen die Tatbestandsmerkmale unrichtig auf.“

„Kellner!“ ruft der eine.

Der Kellner kommt eilig heran.

„Geben Sie einmal, haben Sie ein Strafgesetzbuch?“

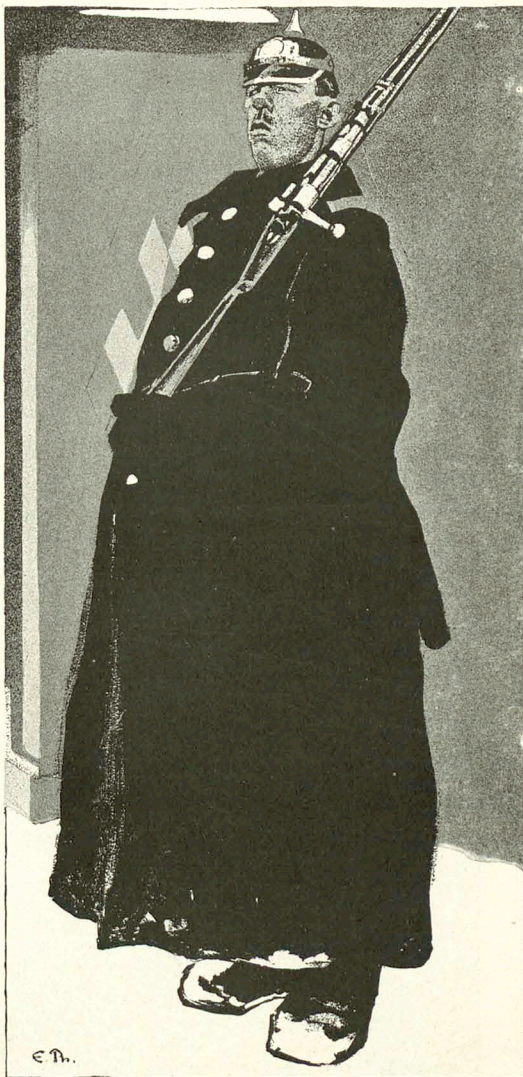
Der Kellner verschwindet, kommt gleich wieder zu-  
rück und sagt: „Der Wirt nimmt den Wein auch  
so jurist.“

Ein Bauer in A., einer hochgelegenen Einöde im  
bayerischen Hochgebirg, wird von seiner Ehehälfte  
mit Zwillingen bedrängt. Es liegt höher Schnee.  
Erst nach Verlauf einiger Wochen beschließt der  
Bauer, die Neugeborenen zur Laufe ins Pfarr-  
dorf hinunterzutragen. Im Dorf angekommen,  
kann er es sich nicht verlagern, zu allererst bei  
seinem Kameraden, dem Neuwirt, ein paar Schoppen  
zu trinken.

Die Gesellschaft dort ist sehr aufgeräumt, es geht  
bald hoch her, es wird gelacht und getrunken.  
Auf einmal fragt einer unfern Einöder, was er  
denn im Korb mitgebracht habe. „Meine Jüngsten,  
werb' s' gleich an.“ sagt der Vater und zieht den  
einen Zwilling aus dem Korb unter der Schonant  
hervor.

„Du weh, scho bin aa,“ schreit er, „jeja miach' i  
grad lacha, bal der ander a bi war.“

Der Regimentschreiber hatte vom Regiments-  
kommandeur, der eben das Bureau verlassen hatte,  
noch eine Unterschrift herbeizubringen. In der Hoff-  
nung, ihn in Kollno zu finden, eilte er dorthin  
und frug eine Dienstantin, ob der Oberst brünnen  
sei. Der Gehob kam nach kurzer Zeit zurück und  
meldete stramm und Besot: „Den Herrn Oberst  
habe ich nicht gesehen. Aber der Mantel von  
dem Oberst hängen brünnen.“



# Hohe Preise

(Zeichnung von Wilhelm Schatz)



Die Bewohner des Haag führen den Delegierten die Schädlichkeit der Seeräuberei handgreiflich vor Augen.

# Mangel

(Fortsetzung von S. 3. v. Unt.)

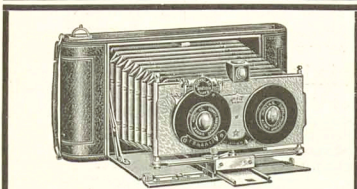


„An Mangel haben' ich wieder erlitten, wie er's g'hohe Fabrradt beim Zandler verfertigen hat woll'n! — „Dds is a Jo, wenn se Lumpen steh'n anfangen, dd wo kein Pfenning Betriebeskapital hab'n!“

Erweiterter Katalog 1907 — gratis. Dazu gehörige Illustrations-Buch mit 2000 Abbildungen und farbiger Fliegenschrift M. 1.20 (Ansland N. 1.45)

## Angelgeräte

(Netz aller Art). H. Stork, Residenzstrasse 15, München C.



## Hüttig's Stereo- und Panorama-Camera „Lloyd“

für Rollfilms und Platten (6x13 oder 8x14)

Ausführender Katalog Nr. 278 kostenfrei

Hüttig A.-G., Dresden 21.

**Cabinet-Comet**  
**Carlsberg**  
**Seck**  
Gold & Silber  
beziehen durch  
die Weinhandlungen  
**Carl Gräber**  
Sect-Kellerei  
Hochheim a.M.

### Der Goldne Esel

des Apulejus, 3. Aufl., m. 16 Illustr., 475 M. (bzw. 275 M. Honorar), neue Ausgabe gegen englische Sitten, Magdonahn, Schwärmer, Aberglaubens, Primitivität d. sozialer Zeit (180 u. Chr.). Interessant. Auswählige Prospekt über kultur- und sittegeschichtliche Werke gratis franco.

H. Marsdorf, Berlin W. 30. g.

Das beste  
Satz  
für Jodkuren  
und  
Trinkkuren

Wer immer von Arzte „Jod-Verordnen“ bekommt, verlange das natürliche

**Sulzbrunnersalz**

wohlgeschmackter und leichtverdaulicher als alle

**Jodpräparate**

Reines Quellenprodukt der

**Römerquelle.**  
Vorräte in allen Apotheken und den meisten Drogerien. Wo nicht, werde man sich an die General-Vertretung für ganz Deutschland, der Sulzbrunners Jodquellen-Produkte München X. 30.

## Photograph. Apparate

Neueste Modelle. — Nur erstklass. Fabrikate zu Originalpreisen. — Bequemste Teilzahlungen, ohne jede Treuehandlung. Binocles und Ferngläser. Illustrierte Preisliste kostenfrei.

**Schoenfeldt & Co.**  
(ehemal. Hermann Roscher)  
Berlin, SW., Schöneberg-Str. 9.



## Die PHOTOGRAPHIE EIN VERGNÜGEN — NICHT EINE MÜHE

Für alle diejenigen, welche wohl photographieren möchten, aber Wert darauf legen, wirklich ein Vergnügen und nicht Belästigung davon zu haben, sind leicht tragbare, einfache und vor allem in einem Stück komplette Kameras Bedingung. Besonders klein aussehende Kameras, welche Extraktsetten und andere Raum beanspruchende Teile (die leicht vergessen werden können) erfordern, sind für Amateure wenig geeignet.

**KODAK-KAMERAS** haben keine gondornen Extrakteile, enthalten in sich schon die Spule (das Aufnahme-material) und vereinigen Einfachheit mit feinsten Ausführung.

Bei allen besseren Handlungen photograph. Artikel erhältlich.

Keine Waren sind Kodak-Fabrikate, wenn sie nicht den Namen „Kodak“ oder „Eastman Kodak Co.“ tragen.

DER NEUE KATALOG „N“ GRATIS AUS VERLAGEN.

**KODAK GES. m. b. H. BERLIN**  
Friedrichstrasse 16  
Leipzigstrasse 114 Unter den Linden 26

**KODAK**  
PHOTOGRAPHIE IST  
**EINFACH UND LEICHT**

**FLÜSSIG EBNIA**  
(LIQUID VENEER)  
mit einem Tuch auftragen  
**WIRKT WUNDER!**  
Nichts als eine Flasche Polier- und ein Tuch werden benötigt, um Ihren gesamten Hausstand in einem Glanz wieder herzustellen. Platten, Holzwerk, Möbel, Bilder, Rahmen, etc. etc. Polier- überziehen in ein Polier- getränktes Tuch, wie beim Aebeln, vollkommen erneuert, jeglicher Staub, Schmutz, alle Sprünge, Schwamm verschwindet. Beim Holzschon benutzt, verarmt das Polieren in einer Polier- ketzer! besond. Mühe od. Ausstrahlung  
**KEIN LACK** kein Klebwerk, kein Schleimsatz, sofort trockn.  
Zu hab. in Drogerien, Kurzwaren- u. Möbelhandl.  
**BUFFALO SPECIALTY Co.,**  
Buffalo, N. Y.  
368 Ellicott St.,  
Man hüte sich vor Nachahmungen!

Dr. Rumler'sche  
**Spezial-Heilanstalt Silvana, Genf**  
für Neurosen (Nervenschwäche) der Männer (und zwar allgemeine — der Gehirn- und Rückenmarks — sowie beschränkte, auf bestimmte Organe, wie Herz, Magen, Darm, Sexual-System, etc. beschränkte). Einzige, modernst eingerichtete, mit den vielseitigsten Heilfaktoren ausgestattete Anstalt, welche sich so ausschliesslich dem Leiden widmet und in langjähriger Erfahrung eigenartiger, besonders wirksamer Heilmethoden bleibe geschaffen hat. Luft und Klima ist hier gerade für Neurosenkranker von entscheidender, sonstiger spezifischer Wirkung, sodass in Verbindung mit unseren Kuren die überraschendsten Erfolge erzielt werden, selbst bei Patienten, die schon alle möglichen Kuren erlitten haben. Prospekt durch die Direktion.

VERZEICHNIS KOSTENLOS  
**GRIEBENS REISEFÜHRER**  
IN ALLEN BUCHHANDLUNGEN  
VERLAG VON ALBERT GOLOSCHMIDT — BERLIN W 42

Der „Stipendiaten“ erscheint wöchentlich einmal. Bestellungen werden von allen Postämtern, Zeitungs-Reparditoren und Buchhandlungen jederzeit entgegengenommen. Preis pro Nummer 30 Pf. ohne Frachtkosten, pro Quartal (13 Nummern) 3.40 M. (bei direkter Zusendung unter Vorbehalt in Treuepflicht 3.20 M., im Ausland 3.60 M.) pro Jahr 14.40 M. (bei direkter Zusendung 12.00 M., im Ausland 12.50 M.). Die Leihbibliothek, auf Qualität ganz hervorragenden belgischen Papier hergestellt, kostet für das halbe Jahr 12 M. (bei direkter Zusendung in Halle verpackt 12 M., im Ausland 12 M.), für das ganze Jahr 20 M. (bei direkter Zusendung in Halle verpackt 18 M., im Ausland 18 M.), mit direktem Postversand K 4.80. — Inserations-Gebühren für die 5 gepunkteten Nonparalelle 1.50 M. Hochvermerk. 30 M. resp. 44 M.). In Österreich-Ungarn Preis pro Nummer 30 H., pro Quartal 3.40 M., im Ausland 3.60 M., pro Jahr 14.40 M. (bei direkter Zusendung in Halle verpackt 12 M., im Ausland 12 M.), mit direktem Postversand K 4.80. — Inserations-Gebühren für die 5 gepunkteten Nonparalelle 1.50 M. Hochvermerk. 30 M. resp. 44 M.).

Annahme der Inserate durch sämtliche Bureau's der Annoncen-Expeditoren Rudolf Kossak.

# Triöder-Binocles

Prismen-Fernrohre für Theater, Jagd, Reize, Sport, Militär und Marine.  
Über 125,000 Stück verkauft.

In der deutschen und in ausländischen Armeen als offizielle Dienstgläser eingeführt. Spezial-Modelle für Theater, Jagd und Marine. Kataloge kostenlos! Zu beziehen zu den von uns festgesetzten Preisen durch die Optiker aller Länder und durch die

# G

OPTISCHE ANSTALT  
C.P.



**GOERZ**  
A-G BERLIN-FRIEDENAU 3  
Paris-London-New York-Chicago

## Photograph. Apparate

von einfacher, aber seltener Arbeit bis zur höchsten Ausführung sowie sämtliche Zubehör-Artikel zu einem billigen Preise.  
Spezial-Verkauf von M. 3.- bis M. 20.-  
Sämtliche Produkte kontrolliert prima.

**Chr. Tauber, Wiesbaden S.**

**„Heirate nicht!“**  
Nur über betriebsfähige Personen in Bezug auf Vermögen, Intell., Verleben etc. genau informiert sind. Direkter Kontakt über Alles gratis schriftlich an allen Orten die Weltanschauung „Globe“  
Nürnberg 24, Badergasse 24.

**„Heirate nicht!“**  
Un „rite“ die **Doktorwürde** zu erlangen, erteilt wissenschaftl. gebildeten Männern, gründet auf Göttern u. Erz, einschläg. Information unter J. O. 2429 an die Exped. d. Berliner Tageblatt, Berlin SW.

## Der Stein der Weisen

ist gefunden!

Unser gesetzlich geschützter Nagelpolier-Stein „Stein der Weisen“ ist die höchste Fein- und Feingemacht für Fingerringe. Die Nagele erhalten einen reinen schimmernden, dauerhaften emallichten Hochglanz u. werden niemals spröde oder rissig. Täglich geben uns glänzende Anerkennungen aus allen Kreisen etc. — Zu haben in Parfümerien und Drogerien für M. 1.50 pro Stück oder ab Fabrik gegen M. 1.00 franko per Nachnahme.

**Kopp & Joseph, Parfümerie-Fabrik**  
Berlin W. 40, Potsdamer Strasse 122 c.

Der zahllosen schlechten Nachahmungen wegen verlange man stets „Stein der Weisen“.

**Bad-Wildungen „Kaiserhof“** vereinh. Hotel, Potsdamer Landstr., nahe Ladby, Prospect auf Wunsch, Besitzer **W. Schober**, früher Shepherd's Hotel, Cairo.



Nicht allein Erwachsene, nein auch Kinder sind entzückt,

sobald sie den Klang des echten Edison-Phonographen hören. Diese einzig dastehende Sprechmaschine gibt mit erstaunlicher Treue Musik aller Art, wie z. B. Opern-Arien, Konzertsstücke wieder. Das reinste, edelste Vergnügen bereitet Ihnen und den Ihrigen unser Apparat. Verlang. Sie postfrei Prospekt von der Edison-Gesellschaft m. b. H., Berlin N., Süd-Ufer 1.

Nur echt mit dieser Schutzmarke



## Die Grenze deutscher Feinmechanik

Naumann



Ideal



Germans



SEIDEL & NAUMANN DRESDEN

Gratis und franko

versende ich auf Verlangen das illustrierte Verzeichnis über die grossen farbigen

## Kunstdrucke

und empfehlenswerte Geschenkwerte

Albert Langen  
Verlag für Literatur und Kunst  
München-S

Aus dem Inhalt der letzten Nummer:

Ludwig Thoma, Der Fall Peters  
Lucien Hubert, Frankreich und Deutschland  
Fr. Th. Vischer, Ungedruckte Briefe  
u. v. a.

# März

Überall zu haben Verlag Albert Langen, München-S

ZÜST

## 50 HP

DER TOURENWAGEN

„ZÜST“  
STUTTART  
Königsstrasse 14

„ZÜST“  
BERLIN NW.  
Unter den Linden 42

„ZÜST“  
MÜNCHEN  
Clemensstrasse 27

„ZÜST“  
WIEN  
Kärntnering 14



## Aus einer Rede Dernburgs

(Zeichnung von G. v. Stegner)



„ — — — Und ähnlich wie der Arzt durch seine Hilfsleistungen, so vermag es auch die weiße Frau mit Liebe und Tatkraft, sich das Vertrauen der Eingeborenen zu gewinnen.“

**Schwächliche** in der Entwicklung oder beim Lernen zurückblühende **Kinder**

wenig **blutarme** sowie matt fühlende und **nervöse**

überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene** gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

# DR. HOMMEL'S Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

Man verlange jedoch ausdrücklich das echte „Dr. Hommel's“ Haematogen und lasse sich keine der vielen Nachahmungen antreiben.

## Wünschen Sie Glück bei Damen?

Denn lernen Sie leicht das leicht erlernende Wort: „Das Geheimnis des Glücks bei Damen“. Sie werden bei Frauen erlangen, können diese Mädchen lieben, ihnen die Kunst lehren, Ihre Bekanntschaft auszuweiten, fern ein großer Glück bei Damen zu erlangen. **Wie unschätzbare Hilfe** ist Ihnen **„Glück bei Damen“** die profitabelste Büchlein! Sie sind rasch zu haben, und eine hübsche Frau mit einem hübschen vertrieben. **Wie** den Charakter der Damen bei den Herren zu verstehen ist, und wie man sie am liebsten zu bezaubern vermag. **Wie** man die besten Stellen bei den Herren überredet und wie man sich ein Mädchen auswählen kann. **Wie** man die Damen anzuwerben und zu bezaubern vermag. **Wie** man die besten Stellen bei den Herren überredet und wie man sich ein Mädchen auswählen kann. **Wie** man die Damen anzuwerben und zu bezaubern vermag. **Wie** man die besten Stellen bei den Herren überredet und wie man sich ein Mädchen auswählen kann. **Wie** man die Damen anzuwerben und zu bezaubern vermag.

Raucher bevorzugen  
**TUMA-Ligaretten**  
Reichsgraf 3/23.  
CIGARETTENFABRIK TUMA GEMA 1876.

## Beide sind 55 Jahre alt!



**Kraft und geberlich vor der Zeit wird,**  
mer gegen seine Altersjahre resistent!

**Gesund und jugendkräftig bis ins höchste Alter**  
bleibt, wer unfern einfachen Nahrungsmittel folgt!

Dies heißt argenteum Nahrungstut fann an unangenehm Zusammenlegungs des Blutes sein, er, der sich rasch zunehmende Stärke bezieht, oder die Fähigkeit Glück enthält. Oberflächlich ist eine Folge der mit dem Alter einsetzenden Veränderungen im Körper, die ihn rasch eine Folge der zunehmenden Schwächung aller Teile sind. Grösstes Glück und die Abnahme fähigkeit Glück zu haben. Keine bei gründlicher Ausführung. Grösstes Glück und die Abnahme fähigkeit Glück zu haben. Keine bei gründlicher Ausführung. Grösstes Glück und die Abnahme fähigkeit Glück zu haben. Keine bei gründlicher Ausführung.



Dieser Zeitpunkt kann man unzergeht hinauschieben, selbst wenn man aus mittlerer Lebensalter bereits erreicht hat!

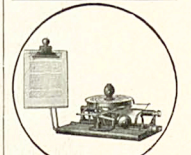
Dr. Schröder's Blut-Salz-Nahrung, „Nenascin“

Dr. Schröder's Blut-Salz-Nahrung, „Nenascin“

Wichtig ist die in obigen Jahren, wenn vertragen Sie von und die beste Methode, wie man geistig und jung bleibt, eine kleine Probeung ganz kostenlos!

Dr. med. h. Schröder G. m. b. H., Berlin 9 ce

## Karl Krause, Leipzig



Fort mit der Feder!  
**„Liliput“**

Preis M. 28.-  
Preis M. 9.75

Prof. Werner Bibliothek & prakt. Lehrer. Anleitung, Rat, Bestand und Wert, in jeder Literaturwissenschaft.

## „Welt-„Detektiv“

Preis Berlin 2, Leipzig 1, 1071  
Heirats-...  
Dierekt!

Briefmarken Zeitung gratis, Marken für Sammler...

15.000 verschiedene neue Marke, erst mit Posten...

Echte Briefmarken  
500 St., nur M. 1.000 St., nur M. 22.00

Albert Friedemann  
Briefmarkenhändler, LEIPZIG

# Bilz-Go

## Alkoholfrei Millionen Fl.

Verk. Jährl. 10 Millionen Fl.

Unter Kontrolle von  
**Bilz Sanatorium Dresden-Radebeul**  
den chemischen Laboratorien Professor  
Dr. Dresenius, Wiesbaden.  
Dr. S. Müller u. Chr. Ulrich, Leipzig.

Stammhaus: Franz Hartmann Deimold  
über 100 Zweigfabriken u. Niederlagen im u. Auslande.  
Simplicissimus in fast sämtlichen Hotels, Barbierschulen, Cafés etc. sowie für den Hausbedarf in Colonial- und Detailwaren-Geschäften zu haben.

An Orten wo noch keine Zweigfabrik vorhanden ist, wird die Fabrikation an kapitalfähigste erstklassige Firmen vergeben.

Entrüstung

(Zeichnung von J. D. Engel)



„Den Jahrgang zu Jahrgang werd des Militär a'fräger! Der zehn Jahr da war mei Schatz froh um a Würst auf' Nacht, jest derst so an Sterk glet a Diner vorjeht!“

**OPHEL** Rüsselsheim <sup>a</sup> M  
Nähmaschinen  
Fahrräder  
**Motorwagen**

**MANNHEIM 1907**  
INTERNATIONALE KUNST- u. GROßE  
GARTENBAU-AUSSTELLUNG

1. MAI  
PROTEKTOR: S. H. HOMER (GROSSEHEZD)  
FRIEDRICH VON DADEN  
20. OKT.

**Gutachten über Bilz' Sinalco.**

Bilz' Sinalco ist ein alkoholfreies Erfrischungsgetränk von durchaus guter Beschaffenheit. Dasselbe wird hergestellt unter Verwendung erheblicher Mengen natürlichen Fruchtjahres neben anderen einwandfreien Rohmaterialien. An Aromastoffen kommen außer den Mutterjasten nur Destillate aus frischen Früchten zur Verwendung.

Chemisches Laboratorium Fresenius, Wiesbaden.  
Dr. W. Fresenius. Dr. E. Hüny.

Stammhaus Franz Hartmann, Detmold.  
(Über 500 Zweigfabriken und Niederlagen im In- und Auslande.)

Man verlange  
**Vineta-Crème**  
beste 5 Pfg. Cigarette  
„Genau nach Cairo-Art bereitet!“



**A. Ackermann Nacht.** (Sälzer) Buchhandlung, München, Maximilianstr. 2.  
München: Hiltner  
Hauptstadt. Wetzlar, Lahnstamm, M. 180.—  
H. Jürgens, Weiden, M. 58.—  
Habelsberg, Zwickau, Neudruck 1906 M. 60.—  
Lahnstamm, M. 90.—  
Gotha, Lieder in Musik, von der Breitkopf, Neudr. Insel-Verlag, M. 25.—  
(Olm, Mitgeleitener eines preuss. Grossadmirals, Insel-Verlag, M. 20.—  
Wilde, Proben und Muster, M. 12.—  
Seyla nach Befehlingen, 10 Blatt, M. 80.—  
21 Briefblätter in Österreich, M. 200.—  
Verzeichnisse anderer bibliographischer Reihen werden bitte ich zu verlaggen.

**Conteur-Artikel.** Mützen, Händer, Hüte, Hüte, Krüge, Pfeifen, Alben, Festlich-Parade-Ansätze, fertig als Spezial.  
Käse, ausgeführt, Konservatorkäse.  
Josef Kraus, Druck- u. Verlagsanstalt, Platanen-Platz, München.

**IDEALE BUESTE**  
entziet nach in 3 Monaten durch die  
**ORIENTALISCHE PILLEN**  
die einzige, welche ohne die Gesundheit zu schaden die Entwicklung an sich hindern und Fragwürdigkeit vermeiden.  
Verlag, Paris, 108, Boulevard des Capucines, 108.  
Deutscher Verleger, Berlin, Köpenicker-Str. 15.  
München, Allee-Verlag, Frankfurt, 144, Negele-Str., Breslau, Allee-Verlag.

**ZEISS-Feldstecher**  
Bausier Prisma-Feldstecher mit erweitertem Objekтивastand und dadurch bedingter gesteigerter Platik der Bilder.  
Prospekt T 55 über Feldstecher gratis u. franco.

**ZEISS**  
Prospekt P 57 über Kameras gratis u. franco.  
**CARL ZEISS JENA**  
**ZEISS KAMERAS**  
Berlin, Frankfurt a. M., Hamburg, London, St. Petersburg, Wien.

„Durch Pechmann's Gedächtnislehre wurde ich ein ganz neuer Mensch; jetzt erst weiss ich, wie man denken und lernen soll.“ S. A. „Ihre Gedächtnislehre hat mich durch Ihre Anleitung lehren und seinen Vorkursch durch anfang doppelt gebracht.“ K. K. „Es ist erntlich, wie leicht der Geist nach dieser Methode zu lernen im Stande ist.“ K. Diese sind nur wenige kurze Aussprüche aus tausenden von Zeugnissen.“ Pechmann's Gedächtnislehre hilft in jeder Lebenslage und jedem Berufe verwirklichen. Verlangen Sie heute noch Prospekt (kostenlos) von L. Pechmann, Franzosenstr. 15, München C 25.  
Pechmann's Gedächtnislehre und Pechmann's pädagogischer Behrharbendruck erziehen an der Internationalen Ausstellung Florence 1907 zum **Grand Prix** und die goldene Medaille; auf der Internationalen Ausstellung Paris die goldene Medaille.

**B & F**  
Vor Anschaffung eines photographischen Apparates bitten wir im eigenen Interesse, unsere diesbezüglichen reich illustrierten Kameracataloge 210 C kostentlos zu verlangen. Wir führen die neuesten Modelle aller modernsten Camera-Typen (z. B. Rückkästen, Rundbüchse, Spiegelreflex-Cameras usw.) und liefern zu billigsten Preisen gogen.

**hequemste Teilzahlungen**  
Ferner Kinematographen laut Spezial-Preisliste.  
Ebenso führen wir Ihre Sport, Theater, Reise, Jagd, Militär und Marine die berühmten **HERZ TIEFER** Binokulare, sowie die ausstich empfindlichen **Hessold'sche** Prisma-Ferngläser.  
Dr. A. Hessold's Theaterglas mit 24mal Vergrößerung, M. 110.— gegen Monokular von M. 6.—  
Nr. 1. Hessold's Universalglas mit 6mal Vergrößerung, M. 137.50 gegen Monokular von M. 7.50  
Nr. 4. Hessold's Reineglas mit 9 mal Vergrößerung, M. 152.50 gegen Monokular von M. 9.—  
Nr. 6. Hessold's Sportglas mit 12 mal Vergrößerung, M. 176.— gegen ein billigeres Prisma mit besserer Pariser Optik nach Binoxel-Prisimat 211 C.



**Bial & Freund**  
Breslau II u. Wien XIII.

**Raucht Manoli Cigaretten.**

**KUR-a-MINERALBAD EISENACH**

**EISENACH**  
 Grossherzogin - Karolinenquelle  
 bekannt seit dem Jahre 1803.

Von ärztlichen Autoritäten bestens empfohlen gegen Gicht, Rheumatismus, Zuckerkrantheit, Fettleibigkeit, Milz-, Leber-, Nieren- und Gallenleiden; Erkranfung der Atmungsorgane, Katarhe des Magens sowie Skrofules, Hautleiden und Frauenkrankheiten.  
**Saison: 1. Mai — 30. Sept.** Mineralwasserersatz das ganze Jahr hindurch.  
 Prospekt, Preislisten und Gebrauchsanweisungen zu Hausrückeren gratis und franko. Die Kurdirektion.

**BUSCH**

**Objektive und Kameras**  
 sind in allen Handlungen photographischer Artifel erhältlich  
 — wo nicht, weist die Fabrik Bezugsquellen gern nach.

**Amateur-Aufnahme mit Busch Rapid Aplanat F 8**

**Preis M. 39.—**

Kataloge 1907 gratis und franko.  
**Rathenow Optische Industrie-Anstalt**  
 vorm. **EMIL BUSCH, A.-G., Rathenow.**

**Biiz Sanatorium**  
 Dresden-Badebel. Johannes  
 Lohschütz, Herr. milde  
 freie Stube N. 10.  
 Prospekt  
 Dresden  
 1. August  
 Altona  
 Dr. Ancke  
 Internat  
 Deutsch

**Licht-Luft-Bad**  
 Station Lössnitzgrund  
 GutsMuth, Herr. Hoffm.  
 Dan. v. Pannin.  
 Fahr. 8 Pf.  
 A. 10  
 2. 10  
 3. 10  
 4. 10  
 5. 10  
 6. 10  
 7. 10  
 8. 10  
 9. 10  
 10. 10

**Biiz' Goldene Lebensregeln**  
 soeben erschienen. 2 Mk. —  
 1000 Exemplare auf Veranlassung.

**Biiz Wasserheilbad ca. 1 1/2 Mil. verk.**

**Sanatorium Bad Sommerstein**  
 in Thüringen  
 Post: Saalfeld Saale TR 46

**Naturheilanstalt I. R.**  
 Entzückende Lage am Walde.  
 Chefarzt: Dr. Koch.  
 Ausführliche Prospekte gratis.  
**Die Direktion.**

**MORPHIUM** Entwöhnung absolut zwanglos und ohne Entbehrensgefahr (Ohne Spritze).  
**Dr. F. Müller's Schloss Rheindorf, Bad Godesberg a. Rh.**  
 Mildestes Spezialsanatorium. Aller Comfort. Familienheide.  
 Prospekt. Zwangslos. Entwöhnung. **ALKOHOL**

**Merken Sie sich**  
**„Wilderung Königs-Quelle“**  
 gegen Nieren-, Blasen- u. Frauenleiden,  
 Harnsäure-Diathese, Gries, Gicht u. Stein.

**Ermahnung.**  
 Gebt Euren Mädeln und den Buben nur **Poetko's Apfelsaft aus Guben.**

Poetko's Apfelsaft ist ältestes, frisches Obst-, Alkohol-, Naturrein, unbedenklich haltbar. Ideales Gesundheitsgetränk für Kinder, Nervöse, Genußlose, Verdau. In Kisten à 20 Fl., zu 40 Fl., à 60 Fl., zu 120 Fl., und, Glas 80 Guben. Das Heeres Aerzien. Probieren Sie sofort.

**Wer Abschnitzer nicht mag sein Der trinke Poetko's Apfelsaft.**

Naturreines Erzeugnis höchster Vollkommenheit. Von 50 u. anwärts à 20 Fl., unter 50 à 40 Fl., zu 20 Fl., zu 10 Fl., zu 5 Fl., zu 2 Fl., zu 1 Fl., zu 50 Cts. Größte Apfelsaft-Fabrik voran. Preisliste postfrei.  
**Ferd. Poetko, Guben 57, Leiterei Deutschlands.**

**Grand Hôtel Ronni**  
 — als komfortabelste eingericht. —  
 in reichhaltiger Schwedisch-Küche  
**Pöstyén (Ungarn)**

Überlingen a. Bodensee  
 Hotel-Bauart Heiliger Othobaldus  
 — Telephone No. 31.  
 Non eigensicht. Schwedischkühl.  
 Prachtvolle ruhige Lage; Gartensüderstra.

**Schön oder hässlich? Aufsehen erregen**  
 unsere stark vergröß. Schürden über Pulver, naturgemäße Schürdenstoffe mit praktischen Ratenschlägen für höhere Erfolg. Prospekt N. 27 gratis vom Verlag Corania Berlin SW. 47

Fahrtstühle zum Schließen u. Selbstfahren, Krankenwagen mit und ohne Closet, höfliche, stollbar, alle Kopfleinen, Closen und alle Krankenwagen.  
 Aug. Spangenberg, Berlin N. Altes Jakobsstr. 18m.

**Stein Trocken**  
 feinsten deutschen Sekt

**Gebrüder Stein Düsseldorf.**

**UNION CAMERA**  
 Blitzaufnahme mit Meistgekaufter Apparate (300 Arbeiter)  
**Keine Aplanate, nur Anastigmaten (Goerz & Meyer)**  
**„Erleichterter Zahlung“**  
 Ohne unsern Katalog (P) kauft man vorzeitig.  
 Goerz Trieder-Binocles. Franz. Ferngläser  
**STÖCKIG & CO**  
 DRESDEN-A.16. und BODENBACH 1/8

**Künstler-Originale**  
 für Postkarten feinsten Genres, nicht allen modern, gemalt. Chromolithographische Kunstausst. **Paul Finkenrath G. m. b. H.** Berlin S. 0., Schönebergstr. 31.

**Studenten-Utensilien-Fabrik**  
 älteste und größte Fabrik dieser Branche.  
**Emil L. Söke**, vorm. Carl Hahn u. Sohn, **Amptstr. 11.**  
 Goldene Medaille. Man verlange gr. Katalog.

**„Somme“**  
 Detektiv-Bureau  
 Robert v. Gausgraben,  
**Köln, Hohenzollernring 91**  
 Telephone 4549.  
 Renommirtes Institut. Grossartige Erfolge. Ermittlungen, Beobachtungen und Auskünfte jeder Art auf alle Plätze des In- und Auslandes diskret, zuverlässig und billigt.

**Dürkopp**

„Knipperdolling“ bester kleiner Wagen.

**DÜRKOPP & S. A. G. BIELEFELD.**

## Das einzig Richtige

Wie sich der Mensch verhalten muß  
Zum Inder und zum Sillabus? —  
Da findet doch kein Zweifel statt!  
Man reißt sehr einfach Blatt um Blatt  
Aus dem verehrten Kodex  
Und wischt damit den Pöbel.

Plus

## Dem sterbenden Taler

Eine tiefempfundene Elegie

Auf immer willst du von mir gehn?  
Ich müß' vor Schmerz zerbersten.  
Nicht heiß' ich wie sonst! Auf Wiedersehn,  
Und wär's auch erst am Ersten!  
Nein, nie mehr sey' ich deinen Kopf  
(Es war ja oft ein blöder Tropf)  
Und nie mehr auch dein Wappen.  
Ob Ewe, Adler oder Stier,  
Nie kann ich mehr mit dir mein Bier  
Verappen!

Ich weiß, du haßt mich nie geliebt.  
Ich sollte drum dich hassen.  
Denn wie es gute Freunde gibt,  
So haßt du mich verlassen —  
Verlassen grad, wo du allein  
Wir tonnstest Freund und Erörter sein,  
O du mein ein und alles!  
Da höhnstest du: Auf Wiedersehn!  
Und liebstest dann betrübt mich stehn  
Im Galles.

Doch sieh dort jene Feuerband!  
Jetzt kommt der Tag der Rache.  
Das Gold, mir süchtig nur bekant,  
Führt glänzend meine Sacke.  
Die schöne Phraso weicht der Tat;  
Es endet wie beim Männerkat:  
Der Unter sticht den Ober.  
Und schnell verblaßt dein falscher Schein:  
Knopfleher kommt und schmilzt dich ein  
Am Ersten des Oktober.

Edgar Steiger

## Geistlicher Trost

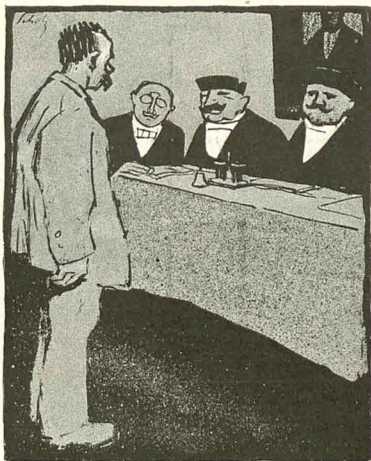
(Zeichnung von Wilhelm Schütz)



„Demest nicht, Jungfer Emerentia! Der Himmel hat Euch durch mich  
geleget, aber Frau Ursula Meier, Sulpengasse 14, erster Stock, links,  
wird den drohenden Segen von Euch abwenden.“

## Er kennt sich aus

(Zeichnung von Wilhelm Schütz)



„Sie sollen jetzt beschwören, was Sie eben ausgesagt haben. Wissen  
Sie, was ein Eid bedeutet?“ — „Ja, wohl, ein Jahr Zuchthaus.“

## Lieber Simplicissimus!

Mein Freund, der Maler, bekommt Besuch von Antel und Zante aus  
Gumbinnen. Sein Atelier ist mit lauter weißlichen Alten behangen. Der  
Antel besieht sich alles mit verrostetenem Schmuckstücken, die Zante mit wach-  
sender Empörung und Wehmut. Endlich kann sie nicht mehr an sich  
halten. Sie legt die Hände auf des Antels Schultern und fragt mit zitternder  
Stimme: „Nobert, noch das deine Mutter?“

In Danzig wird der Verkehr über die Motzau durch Fahren mit Hand-  
betrieb unterhalten. Das dauerte neulich einem neugeborenen Kriegesjüngler  
zu lange. Er schnarrt bedwegen den Fährmann — schon ganz leutnants-  
artig — an. Ein Stauer am andern Ufer hört das und ruft dem Verdauten  
zu: „Na, denn schmeiß em doch rüber, Kork! Aber — verfaßl em nich!“

## Römisch-Katholisches

Was ist denn los?  
In unsrer alten Kirche Schoß?  
Das kann nicht mehr zur Ruhe kommen,  
Das quillt und ängstet alle Frommen,  
Das brodel, gärt und schäumt und zischt,  
Als härt' der Teufel was gemischt,  
Das riecht verflucht nach Kettern,  
Nach Neuerern und Beherren!  
Es wird gebessert, aufgehellt,  
Das Alte auf den Kopf gestellt,  
Es regen sich die Zweifler,  
Die Nicht-so-ganz-Begreifer — — —  
Da aber schallt  
Zu Rom ein donnend' Halls.  
Wir finden keine neuen Wege.  
Wer sie betritt, kommt ab vom Stege,  
Der immer noch so eng und schmal  
Zu Gott führt aus dem Jammertal.  
Ihr eiservollen Umgestalter!  
Was Dummheit und was hohes Alter  
Der guten Menschheit heilig macht,  
Wird nie in andre Form gebracht!  
Wie wollt ihr Salben und ihr Laiten  
Das Eingestürzte neu erbauen?  
Entweder Heide — oder Christ,  
Und nehmt die Kirche, wie sie ist!

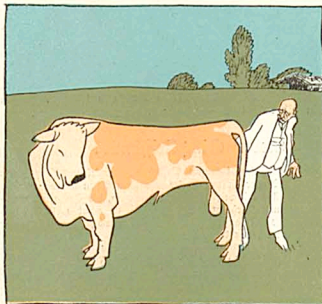
Peter Schmitt

## In den Gerichtsferien

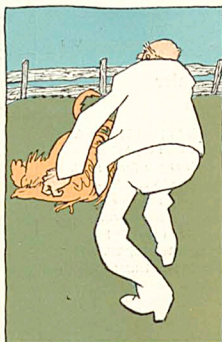
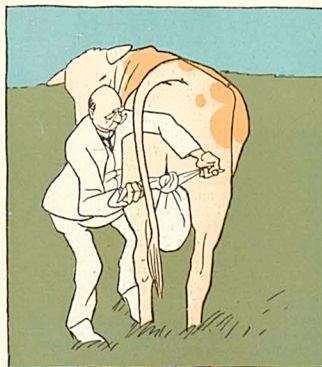
(Zeichnungen von O. Gultbrunnen)



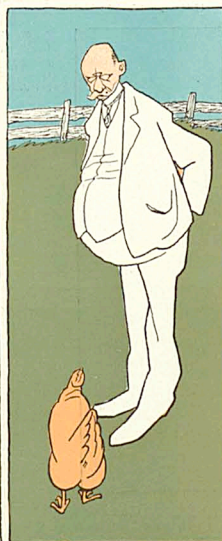
Der Herr Staatsanwalt langweilt sich schrecklich auf dem Lande,



bis ihm ein Blick in die Natur beweist, daß an der ländlichen Sittlichkeit noch vieles zu verbessern und in ihrem Interesse zu verbillen ist.



Schritt auf Schritt begegnet er den greulichen Szenen der Unzucht und versucht, durch gütliches Zureden auf die Tiere einzuwirken.



Ein bestimmter Verdacht zwingt ihn auch, das nächtliche Treiben der Bauerndamen einer Betrachtung zu unterziehen. Aber leider wird er in seiner gedeblichen Tätigkeit durch die Gattin verhindert, welche ihm einen schändlichen dolus eventualis unter-schiebt.

